

## Agitprop auf dem Münchner Rotkreuzplatz

Wollte die Münchner Polizei vor einer Woche noch die Personalien der Kanzlerin und bekam sie nicht, so unternahm sie am 25. August beim Agitpropauftritt des Münchner Unterstützerkreis der HIMMLISCHEN VIER erst gar keinen neuen Anlauf mehr. So ist's Recht.



Anfangs stand die Kanzlerin neben dem Krokodil, später legte sie sich drauf. Empörte Reaktion: Die Kanzlerin sei doch nicht mehr im Urlaub – und so faul sei sie auch nicht. Andere fanden's bedrohlich.



Die Reaktionen waren nicht unerwartet. Alte Arbeiter sahen die Kriegsgefahr wie auch so mancher aus dem Kleinbürgertum. Die Mehrheit nahm die Flugblätter kommentarlos, nationale Minderheiten hatten die klarsten Köpfe und ein Reaktionsär erlitt fast einen Herzinfarkt beim Lesen von der „annektierten DDR“. Gespendet wurden 7 Euro.